

NEUES AUS DER EKH - INFO 164/SEPTEMBER 2025

Liebe Grüne Damen und Herren, liebe Mitglieder,

ein heißer Sommer liegt hinter uns. Temperaturen über 40 Grad setzten nicht nur Bewohnerinnen und Bewohnern und Patientinnen und Patienten zu. Auch wir Grünen Damen und Herren mussten auf uns achten. Dehydrierung ist ein ernstes Thema. So hoffen wir im Vorstand, dass alle Ehrenamtlichen die Hitzeperiode unversehrt überstanden haben.

Mitgliederversammlung tagte am 11. September 2025 in Bonn und wählt einen neuen Vorstand

Am 11. September 2025 konnten wir 50 Personen zu unserer Mitgliederversammlung begrüßen. Gedacht haben wir den uns bekannten verstorbenen Kolleginnen: Susanne Zschätzsch, unsere langjährige Landesbeauftragte in Niedersachsen verstarb Anfang des Jahres plötzlich und völlig unerwartet. Karin Bornhöft aus Schleswig-Holstein verstarb nach langer Krankheit bereits im Herbst vergangenen Jahres und Beate Messing aus Nordrhein-Westfalen.

In einem Jahr ohne Bundestagung gab es Regularien abzuarbeiten. Ob man Diskussionen über notwendige Satzungsänderungen als Höhepunkte einer Versammlung bezeichnen kann müssen die Anwesenden entscheiden.

Die Wahl der Vorstandsmitglieder war zumindest für uns Kandidatinnen und den Kandidaten ein Highlight. An dieser Stelle danke ich stellvertretend für meine Kolleginnen und dem gewählten Kollegen den anwesenden Mitgliedern nochmals für das Vertrauen, das sie uns Neugewählten entgegenbringen. Der neue Vorstand:

Elke Grothe-Kühn als Vorsitzende, **Alise Höhn** als stv. Vorsitzende und **Annette Bogler**, **Bernd Gitter** und **Katrin Springer** bilden den Vorstand. Wir haben wie in der vergangenen Wahlperiode viele Herausforderungen zu meistern und setzen auf die Unterstützung aller Mitglieder.

Unsere ausgeschiedenen Kolleginnen **Beate Exner** und **Birgit König** werden wir 2026 in der Bundestagung in Wuppertal gebührend verabschieden.

Die Niederschrift der Mitgliederversammlung findet sich auf unserer Webseite im Passwort geschützten Bereich.

<http://www.ekh-deutschland.de>



Fotos links:
Stabwechsel im Rheinland:
Jens Rautenberg übernimmt
von Cornelia Gmeiner

Foto rechts
von links:
Katrin Springer,
Alise Höhn,
Bernd Gitter,
Annette Bogler und
Elke Grothe-Kühn



Das liebe Geld - zum Umgang mit Spenden (1)



Immer wieder taucht die Frage auf,
wie gehen wir denn richtig mit Spenden um?



Hierzu ein kleiner Beitrag. Im Handbuch für Gruppen- und Einsatzleitungen auf unserer Webseite findet sich mehr dazu.

Jede eKH-Gruppe ist dazu berechtigt, Spenden zu sammeln. Diese Gelder dürfen allerdings nur für „Belange der Gruppen“ ausgegeben werden, also Dinge, die die Arbeit der Gruppenmitglieder erleichtern und fördern, so die Besorgung von Blumen, kleinen Geschenken, Gutscheinen oder Ähnlichem anlässlich von Geburtstagen oder Jubiläen von Mitarbeitenden, die Anschaffung von Materialien zu Informations- und Werbezwecken für neue Mitarbeitende, oder die Organisation von Gruppenfahrten oder -feiern und die Finanzierung von Fortbildungen oder Fahrtkosten. **NICHT erlaubt** ist die Verwendung der Spendengelder für andere Vereine, Kirchen oder soziale Projekte, auch wenn diese gemeinnützig sind. Im schlimmsten Fall könnte der eKH hierdurch ihr Status als gemeinnütziger Verein entzogen werden.

Beispiel

Wenn eine **Spendenbox für die örtliche Kinderschutzambulanz** aufgestellt wurde und die Gruppe hierfür sammelt, ist das in Ordnung. Werden aber Spenden direkt an die Gruppe gegeben und diese dann beispielsweise an die Kinderschutzambulanz weitergeleitet - dann wird der Bestimmungszweck **nicht eingehalten**.

Spendenbescheinigungen stellt
die Geschäftsstelle in Bonn aus.
Claudia Becker hilft.



Das liebe Geld - zum Umgang mit Spenden (2)



Rechtliches

Die Gemeinnützigkeit des eKH e.V. ist Voraussetzung für unsere gemeinsame erfolgreiche Arbeit. Voraussetzung für die Gemeinnützigkeit ist, dass die Vereinskassen des eKH e.V. korrekt geführt werden, eine ordnungsgemäße Finanzbuchhaltung erstellt wird und insbesondere der Nachweis erbracht werden kann, dass sämtliche vereinnahmten Spenden gemeinnützig verwendet werden. Dies nachzuweisen, ist für den weiteren Erhalt der Gemeinnützigkeit von besonderer Bedeutung.

Alle Gruppen von Grünen Damen und Herren, die im Namen des Evangelischen Kranken- und Alten-Hilfe e.V. auftreten und ihren Dienst versehen (also nach dem eKH-Handbuch arbeiten, die Info-Materialien bestellen, an Fortbildungen teilnehmen oder die Bundestagung besuchen), wirken an dieser Verpflichtung des eKH e.V. mit.

Das beste Mittel, um dieses Ziel zu erreichen, ist die Führung einheitlicher Verwendungsnachweise durch alle Gruppen. Das heißt, die Gruppenkassen – egal ob groß oder klein – müssen eKH-satzungsgerecht geführt werden.

Damit die Finanzverwaltung die gemeinnützige Verwendung der Geldmittel prüfen kann, müssen alle Gruppenkonten nach einheitlichem Standard verwaltet werden. Eine mit einheitlichen Verwendungsnachweisen versehene eKH-Buchführung ermöglicht uns eine stringente Argumentation gegenüber der Finanzverwaltung.



Die steuerrechtlichen Anforderungen erfordern einen hohen Aufwand für die eKH-Geschäftsstelle. Ergeben sich Lücken in der Nachweisführung der Mittelverwendung, ist die Gemeinnützigkeit unseres Vereins bedroht. Wir bitten daher um Mithilfe, die Buchführung aller Gruppenkonten rechtlich einwandfrei zu gestalten.

Das liebe Geld - zum Umgang mit Spenden (3) - wozu ein Konto?



Notwendige Schritte

- Einrichtung eines Bankkontos für die Gruppe. Dieses Gruppen-Konto darf aus Gründen der Transparenz und aus steuerrechtlichen Gründen **nicht** auf den persönlichen Namen eines Gruppenmitgliedes lauten.
- Aus organisatorischen Gründen müssen bei jedem Gruppenkonto, welches als eKH-Unterkonto geführt wird, auch zwei eKH-Vorstände Kontovollmacht haben.

Wir greifen nicht auf das Konto zu.



Vorteile eines eKH-Unterkontos

- Die Gruppen werden bei Fragen der korrekten Buchführung unterstützt. Die eKH-Buchhaltung steht mit Rat und Tat beiseite.
- Das Unter-Konto fällt automatisch unter die der eKH bestätigten Gemeinnützigkeit. Deshalb sind hierzu keine langen Erklärungen notwendig.

Was uns in der Praxis auffällt

- Das Gruppenkonto trägt im Namen „eKH“ oder „Grüne Damen und Herren“ – es hat jedoch kein Vorstandsmitglied eine Kontovollmacht. Dies reicht nicht aus.
- Abrechnung des Gruppenkontos über das Krankenhaus, Altenheim, die Kirchengemeinde oder ein Diakonisches Werk. Dies ist **nicht korrekt, wenn die Gelder der Gruppe gehören**, zum Beispiel eingeworben durch Spenden, Kuchenbasare, Preisgelder etc. Diese Gelder sind Eigentum der eKH-Gruppen und sollten daher auf eKH-Unterkonten gesichert werden und nachvollziehbar sein.

Ehregard von Cossel feierte am 13. August 2025 ihren 100. Geburtstag

"Unsere Bruderschaft (**Grüne Damen und Herren**) wird unvergänglich sein, weil der Boden, auf dem diese Pflanze wurzelt, das Elend der Welt ist - und weil, so Gott will, es immer wieder Menschen geben wird, die daran arbeiten wollen, dieses Leid geringer, dieses Elend erträglicher zu machen". So antwortet die Jubilarin auf die Frage unserer Ehrenpräsidentin Gabriele Trull. Ehregard von Cossel hat Anfang der 1990er Jahre die Grünen Damen und Herren in die neuen Länder gebracht. Ohne ihren Einsatz wäre dies nicht denkbar gewesen. Die ekH hat ihr viel zu verdanken. Wir wünschen der Jubilarin alles Gute und Gottes Segen für das neue Lebensjahr.

Ehregard von
Cossel links, im
Hintergrund unsere
Ehrenvorsitzende
Gabriele Trull und
rechts Brigitte
Schröder



100

Wir sind nominiert!

Der Deutsche Engagementpreis, mit dem seit über 15 Jahren herausragendes freiwilliges Engagement in Deutschland gewürdigt wird, wird im Dezember verliehen. Wir sind seit 2009 zum zweiten Mal nominiert; in diesem Jahr fanden unsere **Social Media** Aktivitäten Aufmerksamkeit. Gespannt werden wir verfolgen, wer von den 500 Nominierten den Preis entgegennehmen wird.



Sie finden uns auf

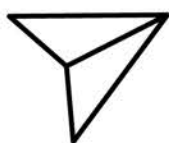
Instagram

@gruenedamenundherren

Facebook

Grüne Damen und Herren

Wir berichten auch gern aus Ihrer Gruppe. Senden Sie Ihre kurzen Berichte und geeignete Fotos einfach an unsere Redaktion socialmedia@ekh-deutschland.de. Wir freuen uns darauf!



eKH Terminalschnipsel

Ehrenamt schafft Begegnung in Arnsberg

am **30. Juni 2025** war ein besonderes Ereignis. In diesem Jahr war der NRW-Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann persönlich anwesend, um den Beitrag zahlreicher Ehrenamtlicher zu würdigen und ihnen für ihre unermüdliche Arbeit zu danken. Die Grünen Damen und Herren in Westfalen waren anwesend und nahmen durch ihre Landesbeauftragte Annette Bogler eine Auszeichnung entgegen. Die Auszeichnung hob nicht nur die Bedeutung des Ehrenamts im Gesundheitsbereich hervor, sondern sollte auch andere dazu ermutigen, sich in ihrer Gemeinschaft zu engagieren und einen Unterschied zu machen. Der Ehrenamtstag bot zudem eine Plattform für Austausch und Vernetzung, die es den Teilnehmern ermöglichte, voneinander zu lernen und neue Ideen für zukünftige Projekte zu entwickeln.



Am **16. Juli 2025** zu Besuch bei der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe in Düsseldorf

Die Vorsitzende im Austausch mit Kollegen an ihrer alten Wirkungsstätte. Der Verein Diakonie RWL unterstützt unser Engagement sehr stark und bietet unseren Ehrenamtlichen die Möglichkeit, regelmäßig an Schulungen und Workshops teilzunehmen. Es war an der Zeit, Dank zu sagen und weitere Möglichkeiten der Kooperation auszuloten.

4. August 2025

zu Besuch in Nürnberg beim Sommerfest in Martha Maria. Wir feiern mit den Grünen Damen und Herren von Martha Maria, aus Rummelsberg und Oberfranken. Schön war es.





Am **29. Juni 2025** ist die Gruppe vom Diakonie-Krankenhaus in Freiburg am Kaiserstuhl unterwegs. Danke für den schönen Tag und das wohltuende Beisammensein!

Gruppen gründen Gruppen und Herzlich Willkommen!

Die Grünen Damen und Herren der VAMED-Rehabilitationsklinik haben im Bad Berleburger Krankenhaus eine Gruppe gegründet.

Am 4. September trafen sich die Neuen und ihre Gründergruppe. Danke ins Wittgensteiner Land! Die Patientinnen und Patienten werden sich über Besuch freuen!



Wer Grund zum Feiern hat

25



25 Jahre Ehrenamt
Grüne Damen und Herren feiern Jubiläum

45

Ev. Krankenhaus Köln-Weyertal gGmbH 01.08.1980
Johannes Wesling Klinikum Minden 01.08.1980
RKH Krankenhaus Mühlacker 01.08.1980
Krankenhaus Wermelskirchen GmbH 01.09.1980

20

SRH Klinikum Suhl 01.09.2005

Im **Westpfalz-Klinikum in Kaiserslautern** wurde am **11. September** gefeiert. Unsere Vorstandskollegin Birgit König war dabei.



Termine

Termine für Basisschulungen, Regionaltreffen
und Workshops finden sich auf unserer
Webseite.

einfach mal reinschauen
und klicken

6. 10. 2025
Zoom-Café
1. 12. 2025
Zoom-Café

Elke Grothe-Kühn

hier klicken



Auf unserer Webseite im offenen und
passwortgeschützten Bereich finden Sie
Materialien für Ihre Arbeit. Das Handbuch,
Unfallmeldungen für die Berufsgenossenschaft
und anderes ist dort zu finden.

<https://www.ekh-deutschland.de/service/>



Wir wünschen allen
Grünen Damen
und Herren
einen goldenen
Herbst
und viel Freude
im Ehrenamt.



Bonn/Berlin, Ende September 2025